

	Object: Fragment (Deckel)
	Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de
	Collection: Gefäßkeramik (Keramik)
	Inventory number: KtW 373

Description

Fragmentierter Deckel in hoher Schalenform mit nach außen gebogenem Rand und Griffknopf im Inneren. Die Unterseite des gefäßartigen Deckels mit kräftigen Drehrippen aus oxidierend gebrannter, blassbeiger Irdenware ohne Glasur ist als flacher Standboden ausgeführt. Nach der Fertigung auf der Töpferscheibe trennte man den Ton mit einer Schnur ab und drehte entsprechende Spuren ab. Derartige, lang tradierte Deckel dienten dem Verschluss großer Vorratsgefäße. Das Exemplar wurde bei einer arsakidenzeitlichen parthischen Nekropole im Süden des Qasr bint al-Qadi im Stadtgebiet Ktesiphons gefunden.

Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Höhe: 6,1 cm, Wandungsstärke: ca. 0,4 cm, Durchmesser: 11 cm

Events

Created	When	4.-6. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Ctesiphon

Keywords

- Earthenware

- Fragment
- Lid